

Form V Final Examination 2000

GERMAN

ORAL PART

I READING / READING COMPREHENSION

(6 & 8 marks)

Alternative A

Franziska van Almsick ist eine der schnellsten Schwimmerinnen der Welt. Die Blitzkarriere der 17-jährigen begann 1992 bei der Olympischen Spielen in Barcelona. Zwei Silber- und Bronzmedallien brachte Franziska aus Spanien mit nach Hause. Täglich trainierte sie mindestens vier Stunden und trotzdem ist Franziska immer noch mit Spaß dabei. Sie geht frühmorgens um sechs aus dem Haus und ist abends um halb acht zu Hause. Sie verbindet Schule und Sport den ganzen Tag. Sie kann sich nicht vorstellen, mittags nach Hause zu kommen und dann den ganzen Nachmittag fernzusehen.

Questions - 1

1. Was für Sport treibt Franziska van Almsick?
2. Was gewann sie 1992 bei den Olympischen Spielen in Barcellona?
3. Wann trainiert sie?

Questions - 2

1. Welche Karriere hat Franziska van Almsick?
2. Wann gewann sie die Silber- und Bronzmedaillen?
3. Um wie viel Uhr kommt sie nach Hause zurück?

Alternative - B

Jörg Müller ist von Beruf Rennfahrer. Er fährt in der Formel 3 Klasse. Viele, heute weltberühmte Stars der Formel 1, haben auf der Kart-Bahn ihre Karriere begonnen. Jörg hat unheimlich früh mit dem Motorsport angefangen, ist eigentlich durch seinen Vater damit aufgewachsen. Damals in Holland hatten sie eine Go-Kart-Bahn und er hatte da selber mit 8 Jahren angefangen Go-Kart zu fahren. Dann ist er 10 Jahre lang Go-Kart gefahren und durch einen Zufall irgendwann zum Automobilsport mit 18 Jahren gekommen. Er ist seit 1 ½ Jahren Profi.

Questions - 1

1. Mit welchem Sport ist Jörg Müller beschäftigt?
2. Wann begann er Go-Kart zu fahren?
3. Wie ist er zum Automobilsport gekommen?

Questions - 2

1. Wie beginnen viele Stars der Formel 1 ihre Karriere?
2. Wo hatten die Müllers ihre go-Kart-Bahn?

Form V Final Examination 2000

GERMAN

3. Seit wann ist Jörg Professional?

II CONVERSATION

(10 marks)

Alternative A

You are spending a week at a camping site near Frankfurt. Your tent lies directly near a busy street with heavy traffic and you cannot sleep. You have been given tent no. 15. Go to the manager and:

1. Tell him your tent number and that the place is noisy.
2. Ask him if it is possible to change your tent.
3. Tell him you would like a tent in a quiet place.
4. Tell him you prefer the tent to be near the river.
5. Tell him you do not want a tent near the showers.

Alternative B

You have bought **two** T-shirts (different colours) in a boutique in Dortmund. You washed both of them in the washing machine at the youth hostel. You go back to the boutique and take your receipt with you.

1. Tell the shop assistant that you bought the T-shirts from there.
2. Tell him/her that you have the receipt which you are showing him/her.
3. Tell him/her that you washed both T-shirts in the washing machine.
4. Tell him/her one of them became smaller and is now too tight.
5. Tell him/her you are disappointed because they were expensive T-shirts.

Alternative C

You have been able to stay for a week with friends in Berlin. Now you wish to stay a while longer but you have run out of money and so you have to look for a holiday job. You are now in the Central Employment Office in Berlin.

1. Apologise for coming to them at such a late stage.
2. Ask the officer what kind of work s/he can offer you.
3. You choose to work as a waiter/waitress. Ask him/her about the pay.
4. Ask about the times of work.
5. Ask where the restaurant is situated.

Form V Final Examination 2000

GERMAN

WRITTEN PART

HÖRVERSTÄNDNISTEXTE

Text 1

Manuel Carreras ist Spanier. Er ist 41 Jahre alt und verheiratet. Seine Frau und seine Kinder sind in Spanien. Manuel ist gelernter Techniker, aber in Düsseldorf arbeitet er bei der Bundespost als Hilfsarbeiter. Seit zwei Monaten lädt er Pakete in den Gepäckwagen. Er ist seit einem Jahr in Deutschland. Er schickt monatlich 800 Dm an die Familie nach Hause. Er zahlt 200 Dm monatlich für ein möbliertes Zimmer. Er arbeitet 8 Stunden täglich.

Text 2

Erst zur Mittagszeit erreichte er ein Dorf. Dort aß ich eine warme Suppe mit etwas Fleisch und Gemüse und ein Stück Brot. Auch ruhte ich eine Stunde und ging darauf wieder in den Regen hinaus.

Nach einigen Stunden ging ich auf einem Waldweg, weil ich die große Hauptstraße erreichen wollte. Als ich abseits vom Wege einen großen Baum sah, ging ich hin. Dort fand ich eine ziemlich geschützte Ruhestelle. Da es schon Abend geworden war, beschloss ich dort zu schlafen.

I. LISTENING COMPREHENSION

(15 Marks)

Tick the correct answer or answer in full accordingly:

Text 1

- Manuel Carreras ist 41 Jahre alt und ledig.
 Manuel Carreras ist 41 Jahre alt und verheiratet.
 Manuel Carreras ist 44 Jahre alt und verheiratet.

- Seine Familie wohnt in

--

 Spandau.
Spessart.
Spanien.

- Was ist Manuel Carreras von Beruf?

-
- Wo arbeitet er in Düsseldorf?

-
- Was für ein Zimmer hat Manuel gemietet?

Form V Final Examination 2000

GERMAN

Text 2

1. Wann war der Erzähler im Dorf? um Mitternacht.
 zu Mittag.
 am Mittwoch.
1. Er aß:
 Eine Gemüsesuppe, Fleisch und ein Stück Brot.
 Eine Suppe mit etwas Fleisch und Gemüse und ein Stück Brot.
 Eine Gemüsesuppe und ein Stück Brot mit Käse.
2. Wie war das Wetter?
-
3. Was wollte er erreichen, als er auf dem Waldweg ging?
-
5. Er schlief auf der Straße.
 unter dem Baum.
 im Bett.
-

II. GRAMMATIK

(30 Marks)

Underline the correct word/phrase and zick the correct answer:

1. Sie gehen (wegen, trotz, trotzdem) des Regens schwimmen.
2. Wir schenken Robert einen Computer (zu, auf, an) seinem achtzehnten Geburtstag.
3. Heute Abend fühlt er (ihn, uhm, sich) fürchtbar müde.
4. Diese Schokolade schmeckt (mir, mich, ich) nicht.
5. Nächstes Jahr werden wir in Italien Urlaub (zumachen, machen, gemacht).
6. Es gibt immer Krach, weil du etwas hast verloren.
 weil du hast etwas verloren.
 weil du etwas verloren hast.
7. Sie hat einen jungen Englischlehrer, (der, den, dem) sie sehr nett findet.
8. Ich bin nicht zufrieden, obwohl die Beamten mir das Problem haben erklärt.
 obwohl die Beamten mir das Problem erklärt haben.
 obwohl die Beamten haben mir das Problem erklärt.
9. (Nach, Nachher, Nachdem) er das Buch gekauft hatte, ging er nach Haus.
10. Herr Breuer gibt dem Schüler das Heft. Er gibt es ihm.
 Er gibt ihm es.
 Er gibt ihn ihm.
11. (Würdest, Wurdest, Werde) du mich fragen, wenn du an meiner Stelle (warst, wärest, ist)?
12. Du brauchst mehr Geld , um ein Motorrad zu (kaufen, kaufst, gekauft).

Form V Final Examination 2000

GERMAN

13. Erdkunde ist interessanter als Italienisch, aber Geschichte ist am (interessant, interessantesten, interessiert).
14. Der Schüler fängt (für, bei, mit) der Arbeit an.

Fill in the blanks with the appropriate word:

15. Das Buch lag auf _____ Tisch.
16. Der Mantel hat an den Haken _____. Hängen.
17. Ich warte _____ einen Brief von meinem Vater.
18. Ich danke Ihnen _____ Ihre Hilfe.
19. _____ schenkst du den Ring? - Meiner Mutter.
20. Hier _____ Sie nicht parken.
21. Man braucht nicht immer Deutsch _____ sprechen.
22. Fünf Minuten später haben sie die Tür _____. (aufmachen)
23. Renate trägt einen weiß _____ Pulli und eine schwarz _____ Hose.
24. Worüber freuen Sie sich? - _____ die Reise.
25. Gute Nacht, Peter. _____ gut! (schlafen).
26. Helga wohnt in einer kleinen Straße, _____ hinter dem Bahnhof ist.
27. Er ist die ganze Zeit im Büro _____. (sein).
28. _____ wir in der Stadt waren, gab es einen Unfall.

III. LESEVERSTÄNDNIS

(10 marks)

Picture A

1. These sweets are _____-free.(1)
2. They can be obtained in eight delicious _____. (1)
3. They may be bought from _____ and _____. (2)

Picture B

_____ is, forgetting everyday life whilst playing. (1)

Picture C

1. What is this shop offering? _____ (1)
2. When can one phone there? _____ (1)

Picture D

1. *ANTISVET* is used against _____ and _____. (2).
3. It is non-polluting because it is _____. (1).

LESEVERSTÄNDNIS (CONT)

(7 marks)

Fill in the blanks with the appropriate word from the following:

(aus, erst, klingelt, niemand, packt, vorbei, zusammen)

Form V Final Examination 2000

GERMAN

Endlich _____ es. Die Schule ist für heute _____. Tina _____ hastig ihre Sachen _____. Dann läuft sie _____ der Klasse. Sie sieht _____ an. _____ an der Leonhardstraße bleibt sie stehen.

Süßer Genuß ohne Zucker.



- viele leckere Sorten Bonbons
- köstlich im Geschmack
- leicht bekömmlich
- zahnschonend
- im Frische-Beutel

Es gibt auch 8 leckere Sorten Gummidrops in Dosen

DIEDENHOFEN'S Zuckerfreie
auch in Österreich und Luxemburg

erhältlich in Apotheken, Drogerien und Drogerie-Fachabteilungen.

Gesundheit ist ...



... beim Spielen den Alltag zu vergessen.

trimmDINGS
Das ist die neue Art zu trainieren.

REISELADEN
FLÜGE ZU BILLIGEN PREISEN
MIT VERSICHERUNGSSCHUTZ

ANRUF GENÜGT! **0541/28717**

billig flüge HASEMAUER 11 OSNABRÜCK

MO.-FR. 10.00-12.30 UHR
14.00-18.30 UHR

Einige Beispiele zum Billigfliegen:

New York	ab DM	785
Bombay	ab DM	1320
Rio de Janeiro	ab DM	1380
Bangkok	ab DM	1370
San Francisco	ab DM	1225
Athen	ab DM	450
Bogota	ab DM	1500
Sydney	ab DM	2370
Neu Delhi	ab DM	1490
Manila	ab DM	1870

Weitere Preise verraten wir Euch gerne auf Anfrage! *ab ausland. Flughäfen

EINE tolle FLASCHE
sprüht Eure Probleme einfach weg:
antisvet®



Das wissenschaftlich erprobte Spezial-Spray gegen übermäßiges Schwitzen und unangenehmen Körpergeruch. Macht sicher, ganz sicher. Dazu umweltfreundlich, weiß gestreift. Einfach ausprobieren! **antisvet** in Apotheken, Drogerien, Kaufhäusern und anderen guten Fachgeschäften. BÖTTGER GMSH 1000 Berlin 31

IV. GUIDED WRITING

(13 marks)

Write an essay in German of about 120 words, using the past tense (Präteritum) on **ONE** of the following themes:

- You were on a student exchange during the Christmas holidays. Write a short report and say something about:
 - ◆ The place you visited,
 - ◆ How long you stayed there and where you were staying,
 - ◆ Mention one thing you liked about the exchange.
 - ◆ Mention one thing you disliked about the exchange.
 - ◆ What benefit you derived from the exchange.

Form V Final Examination 2000

GERMAN

2. Write a letter in German to your penfriend in München.
Recently it was your birthday and now you want to tell all about it.
- Say when your birthday was.
 - Mention any presents you received, from whom you received them and whether you liked them.
 - Say what you intend doing with the money you received from your parents.
 - Give details of the special birthday meal you had.
 - Say how you spent the evening with your friends.
 - Include any other points you may wish to mention.
- Remember to start and end the letter suitably.

3. Relate the story as described in the following pictures, using the past tense (Präteritum):

